

Blickpunkt Rixbeck

Sonderausgabe

9.12.99

Arbeitsgruppe Blickpunkt
Rixbeck Unterdorf 19,
59558 Lippstadt

Fernsehen in Rixbeck

Rixbeck im Fernsehen

....mittendrin...

heißt die Reihe innerhalb der Sendung Lokalzeit Südwestfalen im 3. Fernsehprogramm des WDR, Studio Siegen (über Kabel) montags 19.30 Uhr - 20 Uhr (meisten kurz vor 8)

Es werden wöchentlich Orte ausgelost, die vorgestellt werden.

**Am Montag, dem 13. Dezember,
wird es Rixbeck sein.**

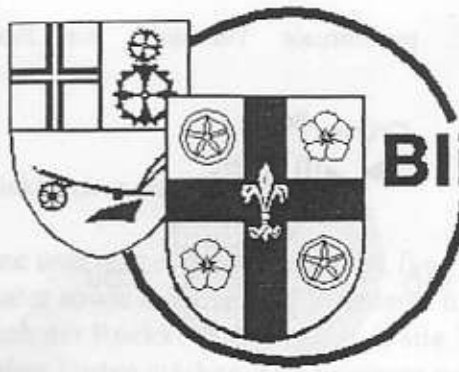
Ein Fernsehteam ist am Vormittag des 13. Dezember in Rixbeck. Aus dem Filmmaterial erstellen die Redakteure einen Bericht von 5-6 Minuten.

Von uns vorgeschlagene Themen:

Alles was mit Alpen zu tun hat: Rixbecker Alpen, Alpenstraße, Alpinia, Alpenfünfkampf Vereine im Ort, Schützenverein, Feuerwehr, Senioren, Bürgerring, Sportverein, Kindergarten, Sportplatz, Schützenplatz, Freizeitzentrum, Findling, Friedhof, Neubaugebiet, Oberdorf, Bauernhöfe, alte Geräte, Kirche, Ortsgeschichte, Blickpunkt

Wer weitere Ideen hat, melde sich unter Tel. 12651 beim Ortsvorsteher Ernst Hasler.

Als Abschluss wird eine Gruppenaufnahme gemacht
Alle Rixbecker, die Zeit haben, kommen gegen
12.30 Uhr zum Kindergarten!!



Blickpunkt Rixbeck

Ausgabe: 4/99

Oktober, November, Dezember

Arbeitsgruppe Blickpunkt
Rixbeck, Unterdorf 19
59558 Lippstadt

Kommunalwahl 1999

- Hasler bleibt Ortsvorsteher
- Luig für Esbeck/Rixbeck direkt gewählt,
- Heiermeier und Neumann über die Reserveliste
- Schwade bleibt Bürgermeister
- CDU -Mehrheit im Rat
- Riebninger bleibt Landrat
- Brigitte Richter für Rixbeck in den Kreistag

Alles weitere auf Seite 2

BRAVO

Mit Leiter, Pinsel und Farben begaben sich 5 Anwohner/-innen sowie viele Kinder zum Spielplatz im Unterdorf. Das Ergebnis: Alle Spielgeräte sind jetzt bunt und freundlich. Die Stadt lieferte einen Teil der Farben.

Passenderweise lieferte ein Nachbar dann auch gleich den Kuchen für Maler und Kinder.

Übrigens: Auch die Schaukel wurde erneuert.

Bravo zum zweiten

Nach der Erneuerung der Damentoiletten im FZ fand ein Rixbecker keine Ruhe, auch die Herrentoiletten erhalten ein neues Outfit.

Adventsausstellung

10 Jahre hat die INI die Adventsausstellung bestritten. Da sie der Stadt verpflichtet ist und auf dem Weihnachtsmarkt ausstellen muss, übernimmt eine Gärtnerei die Aufgabe. Gleichzeitig stellt die Hardanger-Gruppe ihre Werke aus.

Der Erlös aus der Cafeteria kommt der Renovierung des Feuerwehrgerätehauses zu Gute.

Riantecweg feierlich eingeweiht.

Rixbeck befand sich einige Tage in den Schlagzeilen der heimischen Presse.

„Die Fahnen Europas, Frankreichs, der Bretagne und der Stadt Lippstadt wehten über Rixbeck...“ so begann der Bericht des Patriot.

Es war eine große Anzahl ehemaliger Riantecfahrer, die sich zusammen mit vielen Rixbeckern zu diesem Festakt eingefunden hatten. Auch die Politiker nahmen die Einweihung zum Anlass, sich ein paar Wochen vor der Wahl sehen zu lassen.

Der Bürgermeister aus Riantec, Roger Keraudran, war eigens per Flug zu diesem Ereignis erschienen.

Für das Rahmenprogramm sorgten die Musikkapelle der Guelloh Guel Riantec und die Tänzer der Pink Panthers vom SC Lippstadt DJK.

Einen schönen aus Frankreich stammenden Brauch führt der Bürgermeister von Riantec aus. Das Band, welches er durchschnitten hatte, wurde in kleine Stückchen unterteilt und an die Umstehenden verteilt.

Bald wird eine Erläuterung unter dem Straßenschild stehen:

Riantec- Stadt in der Bretagne deutsch-französische Begegnungen seit 1964

Während des Aufenthaltes konnte auch der **Gegebenbesuch** festgelegt werden. Hubert Marke übergab seinem Nachfolger Jörg Weddemann die Daten: **31. Juni - 16. Juli 2000**

Außergewöhnlich war auch die Messfeier.

Pastor Möller feierte sie in französischer Sprache und predigte auch auf Französisch. Die Lieder und Gesänge wurden von Annemarie in bretonischer Tracht angeleitet und von Orgel und Trompete untermalt. Zum Abschluss wurde ein Lied in bretonischer Sprache gesungen. Wer genau aufgepasst hatte, konnte bemerken, dass die Kapelle ein modernes Lied von Edith Piaf intonierte.

In der bis auf den letzten Platz gefüllten Kirche (das kommt nur noch selten vor) konnten die Rixbecker ein wenig eine andere Art der Eucharistiefeier erahnen.

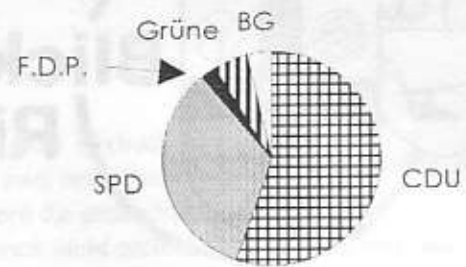
Kommentar zur Kommunalwahl 1999

Die Entscheidung ist gefallen.

Es gab nur eine Überraschung, dafür aber eine besonders große: Herbert Heiermeier, als sicherer Kandidat für den Stadtrat gehandelt, fiel durch. Konnte er in Esbeck gerade noch ganz knapp mit 11 Stimmen Vorsprung die Mehrheit erringen, so mußte er in Rixbeck einen Einbruch hinnehmen: 124 Stimmen Unterschied gegenüber dem CDU Kandidaten.

Die Rixbecker Zahlen: **CDU 312, SPD 188, F.D.P. 14, Grüne 28, BG 20**, ungültig 9

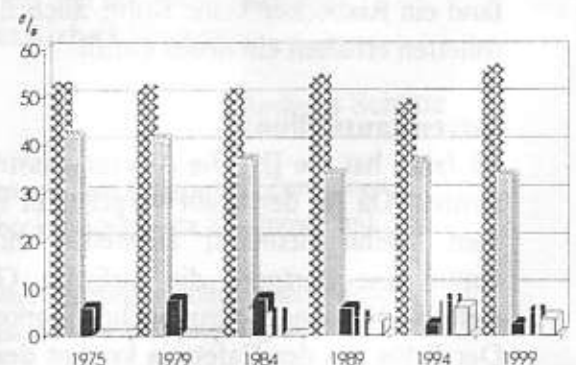
Grifik I: prozentuale Verteilung für Rixbeck



Dieser Stimmenanteil ist auch als ein **besonderer Vertrauensbeweis für Ernst Hasler** zu sehen. Den Rixbeckern war klar, wie der Ortsvorsteher zu bestimmen war. Diese Kenntnis haben sie offensichtlich genutzt



Ansonsten bleibt Rixbeck im Trend: Gewinne der CDU (+ 7,42%), Verlust der SPD (-2,65%). Die kleinen Parteien hatten es schwer, so fielen die Grünen mit 4,98% (-2,42%) genau so unter die alte Sperrklausel von 5% wie die BG (3,56%), die stark verlor (-2,28%). Die neue FDP (2,49%) konnte ihr schlechtes Ergebnis von 1994 nur unwesentlich verbessern (+0,15%).



Alle Grafiken zeigen, dass in Rixbeck seit der kommunalen Neuordnung die CDU immer stärkste Kraft war. Ernst Hasler beginnt sein 25. Jahr als Ortsvorsteher.

Anzumerken ist noch die schlechte Wahlbeteiligung von nur 61,60 %.

Wer nicht gewählt hat, hat auch anschließend keinen Grund zu meckern.

Ihr könnt die Ergebnisse des Rixbecker Wahlbezirks in verschiedenen Grafiken in Farbe gegenüber der Kirche im Anzeigekasten sehen.

Rückblick zum Wandertag

Eine unerwartet große Resonanz fand der diesjährige Wandertag. Etwa 120 Radfahrer, 20 Skater sowie ein Dutzend Wanderer machten sich bei strahlendem Wetter auf den Weg. Nach der Rückkehr konnten sich alle Teilnehmer an Gegrilltem, Erbsensuppe und später an vielen Torten stärken. Mit Interesse wurde das Rixbeck-Quiz aufgenommen. Viele langjährige Dorfbewohner wussten, dass Rixbeck 1136 erstmals erwähnt wurde, seit 1975 zur Stadt Lippstadt gehört und der Kindergarten dementsprechend im kommenden Jahr sein 25-jähriges Bestehen feiert. Ebenso war überwiegend bekannt, dass der letzte Bürgermeister Wilhelm Lodenkemper hieß und Rixbeck zum Amt Störmede gehörte. Informationen über die Ziegelei im Unterdorf, die Burg am alten Schützenplatz und den Bau der Kirche und Schule in den Jahren 1924/25 kann man heute noch dem Chronikausschnitt in der Bushaltestelle an der Kirche entnehmen. Probleme gab es mit dem Bezug des Dahlgartens. Dieser erfolgte seit 1962. Auch bei der Jubiläumszahl der Gaststätte Koch, 100 Jahre, war man sich nicht ganz einig. Die größte Fehlquote gab es bei den Kreisstraßen. Es sind die K51 und 50 die durch Rixbeck führen und der Scheinebach (Bieke) und die Weihe sind die beiden Gewässer, die Rixbeck berühren bzw. durchfließen. Das Rixbeck am nächsten gelegene Schloß ist Schwarzenraben, der große Findling wurde am „Wasserturm“ gefunden, aber wo ist bloß der „Elendsbusch“? Der Friedhof wurde 1954 errichtet und den dicksten Lacher erntete die Frage: Warum heißt die nach Esbeck führende Straße in Lippstadt „Rixbecker Straße“? Also nicht weil Esbeck und Rixbeck verwechselt wurden, sondern weil diese vor dem Bau der Umgehungsstraße nach Rixbeck führte.

Fazit: große Beteiligung, gute Unterhaltung, viel Spaß und die Arbeiten am FZ gehen weiter (z.Zt. werden die Herrentoiletten erneuert).

TRÖDELMARKT

Dedinghauser
Esbeck
Rixbeck

Eine - Welt - Kreis

im Bürgertreff DEDINGHAUSEN

Sonntag, 31. Okt. 99

von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Wir verkaufen TRÖDEL aller Art
HANDARBEITEN
BÜCHER

Wir bieten an TRANSFAIRKAFFEE
WAFFELN
GETRÄNKE
WURSTCHEN vom Grill

DER ERLÖS IST FÜR DIE HAUSAUFGABENBETREUUNG UND FÜR DIE "KIA"-KAFFEESTUBE
IN LIPPSTADT BESTIMMT SOWIE FÜR EIN SCHULZENTRUM IN INDONESIA UND
FÜR MÄDCHEN- UND FRAUENBILDUNG IN GHANA.

Badmintonabteilung zieht um!

Einen großen Erfolg hat die Badmintonabteilung des SV Alpinia DJK Rixbeck zu vermelden. Die Stadt Lippstadt hat den Rixbecker Badmintoncracks gleich zwei neue Sporthallen zur Verfügung gestellt. Montags von 18:00 Uhr - 20:00 Uhr steht den Rixbeckern die große Sporthalle mit sechs Badmintonfeldern an der Ostendorfallée zur Verfügung. Es ist noch nicht entschieden, ob Senioren oder Schüler/Jugend diese Hallenzeit nutzen werden. Eine Entscheidung hierüber wird in Kürze fallen und in der nächsten Ausgabe von „Blickpunkt Rixbeck“ bekanntgegeben.

Den ganz großen Wurf landete die Badmintonabteilung mit der Zuteilung der neuen Sporthalle am Dusterweg mit ebenfalls sechs Badmintonfeldern. Diese Halle gilt als derzeit schönste und beste Sporthalle in Lippstadt. Mittwochs zwischen 16:00 Uhr und 22:00 Uhr teilen sich die Badmintonabteilungen von Alpinia Rixbeck, Germania Esbeck und Teutonia Lippstadt die neue Halle. Bisher mußten unser Badmintoncracks in der Sporthalle der Josefschule spielen und trainieren, die allerdings für den Badmintonsport aufgrund der schlechten Platz- und Lichtverhältnisse als ausgesprochen ungeeignet zu bezeichnen ist.

Es ist zum einen der Einigkeit der drei Vereine Rixbeck, Esbeck und Teutonia und zum anderen dem jahrelangen unermüdlichen Einsatz des früheren Badmintonabteilungsleiters Jörg Weddemann zu verdanken, daß uns die Stadt Lippstadt nun endlich in dieser - wie wir meinen - gebührenden Art und Weise berücksichtigt. Durch eine Einigung mit Teutonia Lippstadt konnte man außerdem erreichen, daß die 2. Mannschaft Ihre Heimspiele nicht mehr in Dedinghausen austragen muß, sondern nun Sonntags in der Sporthalle der Lippeschule und Samstags in der Sporthalle an der Ostendorfallée ihre Spiele austrägt. Denn auch die Sporthalle in Dedinghausen ist für den Badmintonsport nur unzureichend geeignet.

Zusammenfassend hier noch einmal die Hallenbelegungen die Badmintonabteilung:

Heimspiele der 1. Mannschaft sowie der Jugendmannschaft:

Heimspiele der 2. Mannschaft:

Montags 18:00 - 20:00 Uhr (Gruppe wird noch festgelegt)

Montags 20:00 - 22:00 Uhr Training Senioren (nur Mai - Oktober)

Mittwochs 18:00 - 19:15 Uhr Training Schüler

Mittwochs 18:00 - 20:00 Uhr Training Jugendmannschaft

Mittwochs 20:00 - 22:00 Uhr Training Senioren

Pestalozzischule

Lippeschule (Sonntags)

Ostendorfallée (Samstags)

Ostendorfallée

Ostendorfallée

Dedinghausen

Dusterweghalle

Dusterweghalle

Im September beginnt die neue Saison 1999/2000. Über den Start der drei Mannschaften in die „Millenium-Saison“ wird in der nächsten Ausgabe von „Blickpunkt Rixbeck“ berichtet.

Andreas Schütte

Jugendabteilung

Für die Jugendabteilung standen in den letzten Monaten 2 Aktionen auf dem Programm. Zum einen die Inliner-Aktion und zum anderen das Jugendsportfest auf dem Rixbecker Sportplatz zusammen mit unseren französischen Freunden aus Riantec.

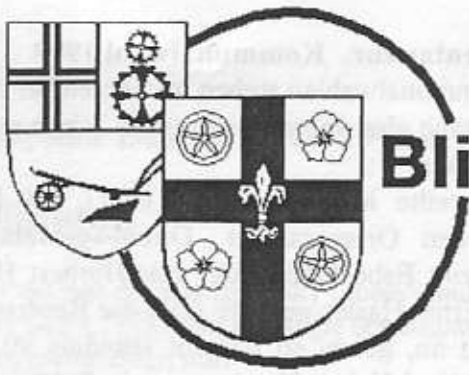
Die Inliner-Aktion, die in Zusammenarbeit mit dem Sporthaus Rotter stattfinden sollte mußte wieder einmal wegen des schlechten Wetters abgesagt werden. Wir werden sie aber bestimmt irgendwann nachholen.

Eine Woche später startete dann das Jugendsportfest auf dem Sportplatz in Rixbeck. So standen für die Rixbecker und die französischen Kinder und Jugendliche zahlreiche Spiele von Ultimate bishin zu einer lustigen Staffeln auf dem Programm. Bei Getränken und ein paar gegrillten Würstchen klang der Sonntagmorgen gemütlich aus.

Die nächsten Termin der Jugendabteilung

30.10.99 : Besuch des CentrO 21.11.99: Schlittschuhlaufen 12.12.99: Nikolausfeier

Jörg Weddemann



Blickpunkt Rixbeck

Ausgabe: 3/99

Juli, August, September

Arbeitsgruppe Blickpunkt
Rixbeck, Unterdorf 19
59558 Lippstadt

Wandertag in Rixbeck

Am 8. August findet zum 24. Mal der Wandertag in Rixbeck statt. Ausrichter sind in diesem Jahr die Bewohner des Dahlgarten und des Schlingfeldes. Geplant ist neben einer Wanderung auch eine **Radtour**. Nähere Informationen dazu gibt es per Handzettel ca. Mitte Juli.

Spielplatzsituation

Der Spielplatz im Neubaugebiet ist fast fertiggestellt. Die Ausstattung ist vielfältig und dürfte die Kinderherzen höher schlagen lassen. Es wäre schön, wenn der Spielplatz im Schlingfeld annähernd so ausgestattet wäre aber selbst die vor Monaten abgebaute Schaukel wurde bisher nicht ersetzt. Der „Spielplatz“ an der Windthorststraße ist im Grunde nur eine Grünfläche mit Sand, gut geeignet als Hundeklo nach dem Motto: Unser Ort soll sauberer werden.

Verbindungswege im Friedhofsbereich

Die schon vor einem halben Jahr angekündigten Erdarbeiten für den Friedhof haben jetzt endlich begonnen.

Es wäre begrüßenswert, wenn es eine Verbindung zwischen Friedhof und Alpenstraße gäbe. Im Wegeplan ist folgendes vorgesehen: Verlegung des Scheinebaches um ein paar Meter nach Westen. Auf der jetzigen Bachtrasse soll ein Rad-/Fußweg entstehen, der eine Verbindung zur Damaschkestraße und zur Alpenstraße schafft. All das steht im Zusammenhang mit dem Bau des Rückhaltebeckens. Ob wir das je erleben???

Bei der Geschwindigkeit von Umsetzungen der Planungen kann das noch Jahr(zehnt)e dauern!

Lärmschutz an der B 55

Vor über einem Jahr schrieb die „Initiative Lärmschutz Auffahrt Roßfeld“ an die Stadt Lippstadt (siehe Blickpunkt 3/98). Die Antwort

kam Ende Mai 1999. Sie legt zu jedem einzelnen Punkt dar, dass die Planer der Stadt Recht haben. Es lohnt sich dies weiter zu kommentieren.

Nach den Aussagen der im Rat vertretenden Parteien sind die SPD, die Grünen und die BG **für** den Lärmschutz. Das steht auch in ihrem Wahlprogramm für die nächste Kommunalwahl.

Dennoch wurde der Lärmschutz abgelehnt. Die CDU hält sich zu diesem Thema vornehm zurück.

Wenn man die Stimmen der Parteien zusammenzähle, müßte pro Lärmschutz beschlossen worden sein. Können wir nicht zählen oder vielleicht die Kommunalpolitiker??

montags in

heißt eine Sendung im 3. Programm WDR-Fernsehens. Jeden Montag wird ein anderer Ort aus dem Sendebereich vorgestellt. Die Orte werden per Schnelldurchlauf ermittelt. Dabei sieht man auch immer wieder Rixbeck durchflitzen.

Was könnten wir einem Kamerteam zeigen, wenn es dann einmal zu uns käme?

Wir sammeln Ideen.

Schöne Ferien

Einen angenehmen Urlaub, gute Erholung und eine gesunde Rückkehr.



Drei Seiten zur Kommunalwahl bringt Blickpunkt in dieser Ausgabe. Die Wahl ist zwar erst in 2 ½ Monaten, aber vorher erscheinen wir nicht mehr. Unsere Information besteht aus einer Seite mit dem Programm der Kandidaten in unserem Wahlbezirk. Dieses Angebot haben die BG, die Grünen und die CDU genutzt. Eine Seite stellt die Kandidaten für den Ortsvorsteher vor. Dann drucken wir die Aussagen von vor 5 Jahren ab. Schließlich geben wir einen Kommentar zur Wahl.

Versprechen ^{der} ~~der~~ Politiker vor der letzten Wahl in Kurzfassung nach **Blickpunkt 4/94**

SPD

Bau der Ostumgehung
Ausweisung neuen Baugebietes
Sinnvolle Anbindung der B55 am Roßfeld im Zuge des Baues der Südtangente
Ausbau der Kanalisation

CDU

Bauflächen für Rixbeck schaffen
Friedhof erweitern
Alpenstraße einspurig unterführen
Lärmschutz an der Bahn
Löschgruppe unterstützen
Hochmülldeponie verhindern
Abwassergebühren begrenzen

Bündnis 90/Die Grünen

Lärmschaffung an der Bahn und der B 55
Geschwindigkeitsreduzierung Alpenstraße und Unterdorf
Radweg an der Alpenstraße
Bessere Busverbindung
Anschluß B 55 am Roßfeld keine Ostumgehung

BG

Verbleib des Kindergartens in städtischer Trägerschaft
Lärmschutz an der B 55 Auffahrt
Verhinderung der Deponie Aechterheide

FDP

Für das Neubaugebiet hinter dem Papenbusch keine Ostumgehung für Rixbeck
Alpenstraße für LKW schließen
Anschluß der Südtangente an die B 55
Urteilt selbst, wer was davon durchgesetzt hat!

Kommentar zur Kommunalwahl 1999

Die Kommunalwahlen stehen im September an. Seit Beginn des Jahres haben wir schon darauf hingewiesen.

Bisher stellte in Rixbeck die CDU mit Ernst Hasler den Ortsvorsteher. Direkt gewählt im Wahlbezirk Esbeck/Rixbeck war Herbert Heiermeier. Ernst Hasler gehörte über die Reserveliste dem Rat an, genau so wie für Bündnis 90 /Die Grünen Karl-Heinz Neumann. aus Esbeck, der bei der diesjährigen Wahl auch Bürgermeisterkandidat ist - allerdings ohne Chancen für dieses Amt.

Er soll wohl lediglich verhindern, dass im ersten Wahlgang schon ein Bürgermeister gewählt wird. Ob man dabei auch auf die Wahlmüdigkeit im 2. Durchgang spekuliert? Denn dann werden sich die Herren Schwade und Kuppert gegenüberstehen. Oder soll deutlich werden, dass auch ein Nicht-Stadtdirektor Bürgermeister werden könnte?

Bei der Wahl wird es **4 Wahlzettel** geben

- a) für den Kandidaten für den Wahlbezirk
- b) für den Bürgermeister
- c) für den Kreistagsabgeordneten
- d) für den Landrat

Herbert Heiermeier strebt an, seinen Erfolg zu wiederholen. Diesmal hat er einen Gegenkandidaten aus dem gleichen Ort, der auch durch seine Tätigkeit im Sportverein bekannt ist.

Die Entscheidung über den Sieger fällt in Esbeck, da dort eine erheblich größere Wählerzahl vorhanden ist.

So hatte in Rixbeck in allen Kommunalwahlen seit der kommunalen Neugliederung die CDU die Mehrheit. Allerdings hat sich bei anderen Wahlen gezeigt, dass CDU und SPD immer enger zusammengerücken.

Zu fragen ist auch, wie die „neuen Rixbecker“ aus dem Bereich Riantecweg, Haselbusch wählen werden. Schon einmal wurde nach Errichtung einer neuen Siedlung (damals Dahlgarten) in Rixbeck die Mehrheit gekippt.

Wir haben den Stadtratskandidaten angeboten, ihre Ziele für Rixbeck darzustellen. Ihr findet auf den Folgeseiten die Programme von CDU, Bündnis90/Die Grünen und der Bürgergemeinschaft (BG). Von der FDP war noch nicht einmal der Name des Kandidaten zu erfahren. Die SPD will jetzt noch nicht ihr Programm vorstellen, aber sie hat schon eines.

Besucht die Veranstaltungen der Parteien, fragt nach, hakt nach, unterscheidet Versprechen und Wirklichkeit

Am 12. September habt ihr als Wähler das Wort!

Sehr geehrte Damen und Herren,

an dieser Stelle möchte ich mich bei Ihnen bedanken, daß Sie mir Gelegenheit geben, in Ihrer Dorfzeitung meine Ziele für die nächste Legislaturperiode von 1999 bis 2004 für Rixbeck aufzeigen zu können.



- Für die Anbindung der Straße „Am Roßfeld“ an die „B55“, wird beim Ausbau ein Fundamentstreifen für eine spätere Lärmschutzwand, (wenn sie benötigt wird) sofort mit angelegt. Diese Forderung ist bereits vor mehr als einem Jahr von mir in der Fraktion der BG aufgestellt und von dort als Antrag weitergeleitet worden. In der Planung findet dieser Vorschlag bereits Berücksichtigung
- Im Zentrum von Rixbeck (Alpenstraße/Gaststätte Koch) ist sowohl zur Geschwindigkeitsreduzierung als auch zur Unfallvermeidung und Lärminderung ein Kreisverkehr dringend erforderlich. Hierfür werde ich mich einsetzen.
- Ein ständiges Ärgernis ist die Bereitstellung von sinnvoll geordnetem Bauland in Rixbeck. Hier gilt es darauf zu achten, daß neue Baugebiete der gewachsenen Struktur des Dorfes angepaßt werden. Auch darf die Verkehrsbelastung nicht ausschließlich den Anliegern der bestehenden Straßen aufgebürdet werden.

Otto Aschoff

Kandidat der BG für Rixbeck/Esbeck

Karl-Heinz Neumann

Holtackerweg 2
59558 Lippstadt-Esbeck

Bei der Kommunalwahl 1999 werde ich mich um ein Ratsmandat bewerben und im Stimmbezirk Esbeck/Rixbeck kandidieren

Ich bin 49 Jahre alt, verheiratet und Vater von zwei Söhnen. In Esbeck lebe ich seit 1986. Seit 1988 bin ich Mitglied bei den Grünen und seit 1989 Mitglied im Sozialausschuß. Dem Rat der Stadt Lippstadt gehörte ich von 1992 bis 1994 an. Seit 1994 verrete ich Bündnis 90/Die Grünen im Verwaltungsrat der Sparkasse und im Planungs- und Verkehrsausschuß. Die Vertretung der Interessen von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern liegt mir besonders am Herzen, deshalb arbeite ich als Rechtssekretär beim Deutschen Gewerkschaftsbund

Die Partei Bündnis 90/Die Grünen haben mich als Kandidaten für die Wahl des hauptamtlichen Bürgermeisters 1999 aufgestellt.

Die Planung der Südtangente mit einem neuen Anschluß an die B 55 betrifft Rixbeck ganz besonders. Dem Vorteil einer möglichen Entlastung vom LKW-Verkehr steht wahrscheinlich eine weitere Zunahme der allgemeinen Verkehrsbelastung gegenüber. Deshalb muß für einen ausreichenden Lärmschutz gegenüber der B 55 gesorgt und die Einhaltung der Geschwindigkeitsbegrenzung im Ortsbereich sichergestellt werden. Die Zahl der Busverbindungen in die Stadt sollte erhöht werden.

Dies sind aus meiner Sicht die dringenden Anliegen für die nächste Wahlperiode

Folgende Punkte sind für mich von besonderer Bedeutung:

Zusammenarbeit:

- Enge Zusammenarbeit mit der / den Rixbecker Vorstandskollegin / -kollegen der CDU-Ortsunion
- Einbindung möglichst vieler Rixbecker Bürgerinnen und Bürger in meine politische Arbeit

Maßnahmen:

- Zügige Durchführung der Friedhofserweiterung,
- Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses,
- baldiger Straßenausbau im Neubaugebiet Riantecweg, Kleefeld und Haselbusch,
- Sanierung der Straßendecke Störmeder Str.,
- Sanierung Straßendurchlass Scheinebach in der Störmeder Str.,
- Kanalisation in der Straße -Am Wasserturm- und danach Straßensanierung,
- Rad- und Fußweg Alpenstr. - Damaschkestr. mit Anschluss in südl. Richtung an Schlingfeld / Dahlgarten

Die Aufzählung vorstehender Maßnahmen ist nicht abschließend und bedeutet nicht eine unbedingte Priorität. Je nach Lage der Dinge müssen die Maßnahmen auch verschoben werden

Mit freundlichen Grüßen
Ihr CDU-Kandidat für den Rat
der Stadt Lippstadt

Wilbert Luig
Paderborner Str. 114 a

Interview mit den Kandidaten für den Ortsvorsteher!

Ernst Hasler
Dahlgarten 11,
Tel 12651
geb. 1927,
verheiratet, 3 erwachsene
Kinder, Rentner - ehem.
Industriekaufmann



Du wirst aus dem Stadtrat, dem du 10 Jahre angehört hast ausscheiden. Geschieht das mit Wehmut?

Nein, es war eine gute Zeit. Ich mache Platz für jüngere Kandidaten. Frischer Wind tut gut.

Was siehst du als deine größten Erfolge für Rixbeck an?

„Mein größter Erfolg ist, dass ich die Menschen nicht gegeneinander aufgebracht habe“

- Weitere Bebauung in Rixbeck wurde ermöglicht
- Die Friedhofserweiterung ist unumkehrbar auf den Weg gebracht

In meiner Ratsarbeit habe ich es insbesondere geschafft, dass die Stadt eine Kläranlage erhalten hat, die allen Ansprüchen gerecht wird. Dies ist mit den geringst möglichen Kosten für die Stadt und somit für alle Bürger geschehen.

Du bist seit 24 Jahren Ortsvorsteher in Rixbeck. Hast du nicht Angst, dass dich der „Kohl-Effekt“ treffen wird. D.h. bei allen Verdiensten: es wird Zeit für einen Wechsel!

Davor habe ich keine Angst. Wenn ein jüngerer kommt, bin ich gern bereit zu gehen. Wenn jemand meint er könnte es besser machen, dann soll er sich der Wahl stellen und wenn er gewählt wird, soll er/sie das tun. Ich hänge nicht an diesem Amt, kann aber meine Erfahrung einbringen und das Vertrauen, das ich besitze, in die Waagschale werfen.

Was möchtest du in den nächsten Jahren für Rixbeck bewirken?

- Friedhofserweiterung zu Ende bringen
- Straßenendausbau im Neubaugebiet voranbringen
- Maßnahmen der Bahn so begleiten, dass sie sich nicht nachteilig für Rixbeck auswirken
- Das Freizeitzentrum, den Sportverein und die junge und aktive Feuerwehr zu stärken und zu unterstützen.

Ulrich Fischer
Haselbsuch 25,
Tel 245129 Fax 245971
Email:UlrichFischer@
DerPATRIOT.com
geb. 1956, verheiratet, eine Tochter
Beruf: Industriekaufmann



Sind Sie in der Kommunalpolitik ein Neuling oder haben Sie schon Erfahrungen als sachkundiger Bürger?

Seit 1996 bin ich sachkundiger Bürger im Umweltausschuss.

Da Sie Rixbecker Neubürger sind, welche Verbindungen haben Sie zum Ort?

Ich bin Mitglied des Schützenvereins und habe persönliche Kontakte über meine Arbeit in der SPD.

Wo wollen Sie Schwerpunkte in Ihrer Arbeit als Ortsvorsteher setzen?

„Meine Aufgabe als Ortsvorsteher sehe ich darin, für jeden Bürger immer ein offenes Ohr zu haben und für alle da zu sein, egal welcher politischen Couleur“

Ich verstehe meine Arbeit in ganz enger Anbindung an die Arbeit des Ratsmitgliedes Herbert Heiermeier (der bei dem Gespräch anwesend war und mit diskutierte). Ich will mich für die Integration der Neubürger mit den Alt-Rixbeckern einsetzen.

Wie soll das geschehen?

Das weiß ich selbst noch nicht. Ich suche jedoch den Kontakt zu meinen Nachbarn, denn wir haben ähnliche Probleme. Über die SPD kenne ich „Alt-Rixbecker“ und kann so eine Verbindung schaffen.

Was möchten Sie für Rixbeck bewirken?

Es antwortete Herr Heiermeier: (der auch deutlich machte, dass er sich an anderer Stelle nicht äußern möchte, siehe Seite 2: Programme der Parteien für Rixbeck)

Unsere politischen Themen möchten wir noch nicht bekannt machen, das soll im Wahlkampf geschehen, wenn wir von Tür zu Tür gehen und unsere Vorschläge mit den Bürgern diskutieren.

Themenbereiche sind:

- Verkehrssituation in Rixbeck,
- umgehender Straßenendausbau im Neubaugebiet
- Lärmschutz an der B 55,
- Neugestaltung (Kreisverkehr) bei Koch,
- Erhalt bzw. Stärkung des städt. Kindergartens Rixbeck.

SV Alpinia DJK Rixbeck 1972 e.V.

Badminton

Zwei Tage war die Sporthalle der Lippe-Schule fest in der Hand der Lippstädter Badmintoncracks. Dort fanden am 23. und 24.04.1999 unter der Regie der Badmintonabteilung des SV Alpinia DJK Rixbeck die diesjährigen Stadtmeisterschaften statt.

Da die Teilnehmerzahl nicht so gut war wie in den vergangenen Jahren, entschloß sich die Turnierleitung um Andreas Schütte in allen Klassen und Disziplinen in Gruppen zu spielen. Auf diese Weise konnte man den Teilnehmern und Teilnehmerinnen viele Spiele garantieren, die stets auf gutem – teilweise auch auf hochklassigem – Niveau ausgetragen wurden.

In der A-Klasse blieben, wie in den Jahren zuvor, die Akteure des 1. BV Lippstadt und Teutonia Lippstadt unter sich.

In der B-Klasse kämpften die Akteure des Ausrichters Alpinia Rixbeck, sowie der 1. BV Lippstadt und Teutonia Lippstadt um die Stadtmeisterschaft.

Ein Blick auf die Siegerliste dokumentierte die Ausgeglichenheit der drei Vereine und wurde im Turnierverlauf durch das hohe Niveau unterstrichen, auf dem die Spiele ausgetragen wurden.

In die Siegerliste konnten sich folgende Rixbecker Akteure eintragen:

Andreas Schütte (2. Platz im Herren-Einzel B), Verena Hesse (1. Platz im Damen-Einzel B), Jörg Weddemann und Christian Müller (2. Platz im Herren-Doppel B), Verena Hesse und Meike Roreger (1. Platz im Damen-Doppel B), Meike Roreger und Matthias Schütte (3. Platz im Mixed B)

Andreas Schütte

Jugendabteilung

Bei der Jugendabteilung standen in den letzten 3 Monaten einige Aktionen auf dem Programm. Ein Highlight war dabei sicherlich der Besuch des Musicals Joseph in Essen. Mit 34 Jugendlichen und Erwachsenen ging es am 17. April in ein stimmungsvolles und fetziges Musical, was sich von den klassischen Musicals doch unterschied. So gingen die Meinungen über das Musical auch weit auseinander. Trotzdem war es für alle eine gelungene Aktion.

Ende Mai war eine kleine Gruppe Jugendlicher auf dem DJK-Diözesanjugendtag bei der DJK Witten. Das Programm ging über 2 Tage und war sehr abwechslungsreich. So konnten unsere Jugendlichen verschiedene Sportangebote wahrnehmen, Häna-Tatoos und Fensterbilder gestalten. Nach einem Gottesdienst ging es dann direkt über zur Party. Am anderen Morgen stand dann nach wenig Schlaf die Diözesanjugendkonferenz auf dem Programm. Dabei wurden Kjell Einhoff und Simone Kück in den DV-Jugendausschuß sowie Jörg Weddemann als DV-Jugendleiter gewählt.

Unsere Inliner-Aktion in Zusammenarbeit mit dem Sporthaus Rotter sollte nach der ersten Absage nun am 5. Juni stattfinden. Leider machte uns das Wetter ein Strich durch die Rechnung und wir mußten diese Veranstaltung erneut absagen. Wir hoffen, daß wir sie im August nach den Ferien nachholen können.

Besonders freuen wir uns darüber, daß unser Jugendausschuß etwas größer und der Durchschnitt etwas jünger geworden ist. So gehören seit einiger Zeit Mariana Einhoff, Simone Kück und Dominic Beckschulte dem Jugendausschuß an. Wir erhoffen uns dadurch, noch besser auf unsere jugendlichen Mitglieder eingehen zu können und gerade das Alter zwischen 13 und 18 Jahren ansprechen zu können. Denn zu dieser Altersstufe haben wir leider immer noch wenig Kontakt. Die 3 haben werden Osterferien an einer Gruppenthelplerschulung des DJK Diözesanverbandes teilgenommen und erfolgreich abgeschlossen.

Die nächsten Termine:

August:	Inliner-Aktion
22. August;	Jugendsportfest mit den Besuchern aus Riantec
26. September	Bowling



Blickpunkt gratuliert *Jörg Weddemann* von der DJK Alpinia Rixbeck. Er wurde zum Diözesanjugendwart der Erzdiözese Paderborn gewählt und gehört auch der Bundesjugendleitung der DJK an.



Einweihung Schützenplatz

Mit großem Arbeitsaufwand konnte der Schützenplatz an der Alpenstraße fertiggestellt werden. Seit 1993 wurden Planungen in Angriff genommen. Es galt eine ganze Menge von Verfahrensfragen zu klären. Als Sponsor sprang die Warsteiner Brauerei ein. Private Spenden und eine einstimmig beschlossene Umlage bei den Mitgliedern stellten die Finanzierung sicher.

Mit den Arbeiten konnte dann 1997 begonnen werden, immer wieder mit bürokratischen Problemen behaftet. Aber mit Ausdauer und dem klaren Wissen, was man wollte wurde der Platz fertiggestellt. Über 60 Personen haben daran mitgearbeitet. Über 5000 Arbeitsstunden wurden aufgewandt. 500 LKW-Ladungen Füllboden und Schotter wurden angefahren.

Am 16. Mai 1999 fand dann die offizielle Einweihung statt. Zahlreiche Nachbarvereine waren der Einladung gefolgt. Oberst Kunibert Grothe betonte in seiner Begrüßung: „Es hat vieler Arbeit bedurft, um diesen Platz zu schaffen. Wir sind stolz darauf. Möge er eine gute Heimstatt für unsere Feste sein. Freude und Frohsinn sollen hier einen Ort finden.“ Er dankte noch einmal allen Mithelfern, bevor Pastor Möller den Platz einweihte.

In Grußworten lobten die Ehrengäste das gelungene Werk. Bürgermeister Wolfgang Schwade, der Kreisoberst Karl-Heinz Benteler und der Vorsitzende des Stadtschützenringes brachten ihre Freude über den gelungenen Platz zum Ausdruck. Den Glückwünschen schlossen sich die Vertreter der Rixbecker Vereine an.

(zusammengestellt nach Berichten aus dem Rixbecker Schützenverein)

Offizielle Einweihung des Riantecweg

Besuch aus Riantec in Rixbeck

In der Zeit vom 18.-24. August 1999 hält sich eine Gruppe aus Riantec als Gast der DJK in Lippstadt auf.

Seit 1964 gibt es freundschaftliche Verbindungen der DJK- Jugend und mittlerweile auch der Erwachsenen mit der kleinen Stadt in der Bretagne. Über 2000 Jugendliche haben Riantec schon besucht, darunter einige Hundert aus Rixbeck. Inzwischen sind es schon Kinder der ersten Teilnehmer, die den Austausch bestreiten.

Zum 30-jährigen Jubiläum der Begegnungen wurde in Riantec eine **Allee de Lippstadt** benannt. Im Gegenzug wurde die Straße, die vom Unterdorf zum Haselbusch führt **Riantecweg** genannt.

Zwischenzeitlich sind die meisten Häuser dort fertiggestellt. Auch wenn die Straße noch nicht endausgebaut ist, soll der Riantecweg offiziell eingeweiht werden, und zwar am

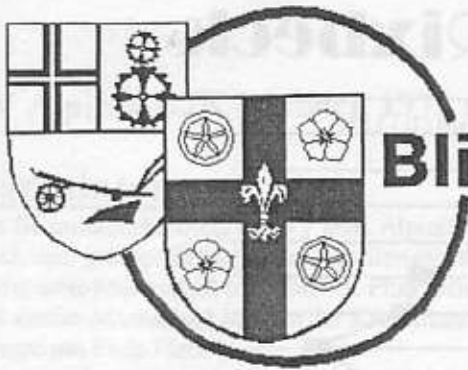
Samstag, 21. August 1999 um 18.00 Uhr.

Bürgermeister Schwade und Ortsvorsteher Ernst Hasler werden zusammen mit dem Leiter der Gruppe aus Riantec und dem deutschen Leiter dieser Begegnungen die offizielle Namensgebung vornehmen.

Die Feier beginnt mit einer **deutsch-französischen Meßfeier in der Rixbecker Kirche um 17.00 Uhr.**

Nach der offiziellen Einweihung laden die DJK und die GGR Riantec zu einem fröhlichen Abend ein. Wir ziehen je nach Wetterlage mit Musik ins Freizeitzentrum oder auf den Sportplatz.

Alle Rixbecker, insbesondere diejenigen, welche Riantec schon aus einer Begegnung kennen, sind dazu herzlich eingeladen. Gern sehen wir auch die Bewohner des Riantecweg als Gäste. Neben westfälischen Spezialitäten gibt es auch solche aus der Bretagne.



Blickpunkt Rixbeck

Ausgabe: 2/99

April, Mai, Juni

Arbeitsgruppe Blickpunkt
Rixbeck, Unterdorf 19
59558 Lippstadt

Kommunalwahlen 1999

Wahl des Ortsvorstehers

Unser Artikel in der letzten Ausgabe zur Wahl des Ortsvorstehers ist korrekt. Wir erhielten aber eine Reihe von Nachfragen. Deshalb möchten wir noch einmal ganz konkret an Beispielen verdeutlichen, wie das funktioniert.

1. Der Ortsvorsteher wird nicht direkt gewählt.
2. Die Partei mit den meisten Stimmen in Rixbeck bestimmt den Ortsvorsteher

Ortsvorsteherkandidat der CDU: Ernst Hasler

1. Wer möchte, dass Herr Hasler Ortsvorsteher bleibt, muß Herrn Luig wählen.
2. Wer Herrn Luig wählt, wählt automatisch Herrn Hasler.
3. Wer einen neuen Ortsvorsteher haben möchte, muß Herrn Heiermeier wählen.

Ortsvorsteherkandidat der SPD: Ulrich Fischer

1. Wer Herrn Fischer möchte, der muß Herrn Heiermeier wählen.
2. Wer Herrn Heiermeier wählt, wählt automatisch Herrn Fischer.
3. Wer den alten Ortsvorsteher behalten will, darf nicht Herrn Heiermeier wählen.

Wer weder Herrn Heiermeier noch Herrn Luig wählt, nimmt keinen direkten Einfluss auf die Bestimmung des Ortsvorstehers.

Kandidaten im Wahlkreis Esbeck/Rixbeck

SPD: Herbert Heiermeier

CDU: Wilbert Luig

Bündnis 90/ Die Grünen: Karl Heinz Neumann

BG.: Otto Aschoff

(vorbehalt der Zustimmung der Gremien)

F.D.P. lag bei Redaktionsschluß noch nicht vor.

Es gibt nur einen Kandidaten, der in Rixbeck wohnt. Es ist Klaus Marke, der für die Grünen in Lipperode kandidiert.

Über die Kandidaten und Programme werden wir in der nächsten Ausgabe ausführlich berichten

Verkehrsregelung am Riantecweg

Auf die Unsicherheit an der Einfahrt Riantecweg machten wir in unserer letzten Ausgabe aufmerksam.

Die Rechtslage ist allerdings eindeutig. Wer vom Riantecweg aus einbiegt muß „Vorfahrt achten“.

Es gilt nicht die Rechts-vor-links - Regel, da der Riantecweg wie eine Ausfahrt gewertet wird. Diese Regel gilt seit mehreren Jahren. (§§ 8 und 10 der StVO) Genau so müssen diejenigen, die bei Hummelt und Knoop ausfahren, allen anderen Verkehrsteilnehmern in dieser Kreuzung Vorfahrt gewähren.

Rixbeck wird größer

Alle Häuser im Haselbusch gehören nun zu Rixbeck. Das ist ein einstimmiger Beschluss des Stadtrats.

Grenzen zwischen den Gemeinden waren früher wichtig! Die Kontrolle dieser Grenzen wurde im Schnadgang durchgeführt.

Heute ist die Zugehörigkeit zu einem Ortsteil nur für die Ortsvorsteherwahl und bei der Ermittlung der Einwohnerzahl von Bedeutung.

So gehörte die damalige Goethestraße - heute Papenbusch (nur der östliche Teil) vom Gelände her zu Dedinghausen. Auch die letzten Häuser im Unterdorf ab Schmidt lagen auf Dedinghauser Gebiet. Dennoch gingen auch die Kinder von dort in die Rixbecker Schule. Das sah man nie so eng.

Nach der kommunalen Neuordnung wurde die Grenze für Rixbeck weiter nach Osten verschoben.

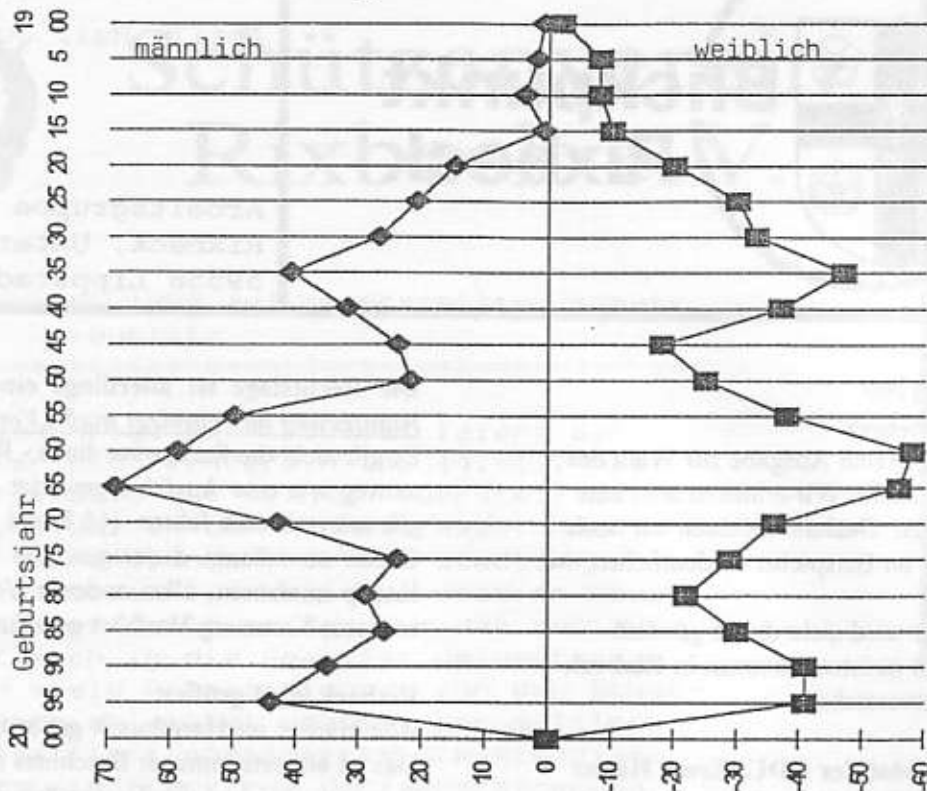
Bei der Planung des Neubaugebietes gab es wieder „Grenzprobleme“. Einige Häuser lagen sogar mit einem Teil in Rixbeck, mit einem anderen in Dedinghausen. Nun ist also die „Grenze“ noch einmal verschoben worden. Alle neuen Häuser gehören nun zu Rixbeck.

Wir sehen darin kein Problem, auch nicht mit dem kleiner werdenden Nachbarort. Dort sieht man das hoffentlich genau so gelassen, denn schließlich stimmte auch der Ortsvorsteher von Dedinghausen nicht gegen diese Änderung.

KFD

Zu Weihnachten konnten DM 510,- aus dem Verkauf von Kerzen und durch eine Spende des Handarbeitskreises an die Schwesterngemeinschaft in Ghana überwiesen werden. Herzlichen Dank. Wir sammeln weiter Textilien und starten im Mai wieder eine Waffelbackaktion. Wer mitmachen möchte, melde sich bitte bei G. Poggenklas, Tel. 10119.

Bevölkerungsstatistik Rixbeck



Eine Bevölkerungspyramide für Rixbeck hat Blickpunkt vor 2 Jahren veröffentlicht. Durch das Neubaugebiet haben sich die Werte verändert. Zunächst einmal ist die Einwohnerzahl um 15% auf **1159 Einwohner** gestiegen, davon sind **563 männlich** und **596 weiblich**.

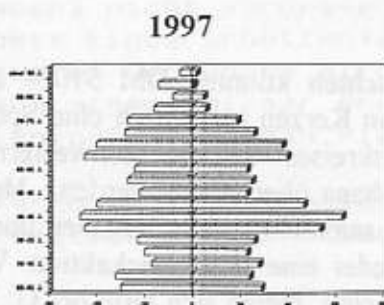
Rixbeck hat 591 Haushalte, das bedeutet: der Durchschnittshaushalt besteht aus 2,2 Personen. 69% der Bevölkerung ist katholisch, 20% evangelisch und 11 % gehören nicht den beiden großen Konfessionen an. Der Ausländeranteil ist mit 2% äußerst gering.

Prozentual sieht die Verteilung folgendermaßen aus:

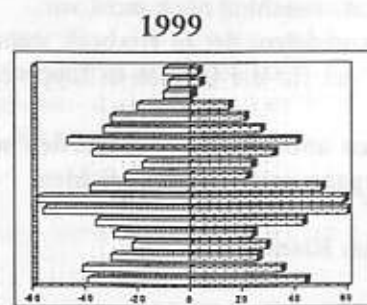
bis 6 J.	7,3%	22-40	34,5%
6-10 J.	6,5%	41-65	27,8%
10-14 J.	3,6%	über 65	13,8%
15-21 J.	6,3%	über 80 23 Pers.	3%
		über 90 13 Pers.	1%

Die größte Einwohnerzahl liegt bei den 22 - 40 jährigen, dem aktivsten Teil der Bevölkerung. Jeder dritte Rixbecker gehört zu dieser Altersgruppe. Durch die neuen Rixbecker ist die Anzahl der Bewohner im Rentenalter von 15,5 auf 13,8 % gefallen, obwohl die Gesamtzahl um 11 gestiegen ist. 23 Rixbecker sind über 80 und 13 über 90 Jahre alt.

In der Bevölkerungspyramide wird auch deutlich, dass es aus der Kriegs- und Nachkriegszeit nur eine geringe Anzahl von Personen gibt. 1960-65 wurden sehr viele Kinder geboren. Der „Pillenknicke“ beginnt in den siebziger Jahren. Die Zahl der Kinder steigt wieder, da die „Babyboom-Kinder“ nun im Elternalter sind. Bald werden aber die „Pillenknicke“ als Elterngeneration in Erscheinung treten und damit dürften die Kinderzahlen wieder sinken.:



Vergleich



SV Alpinia DJK Rixbeck 1972 e.V.

Badminton

Die Badmintonabteilung des SV DJK Alpinia Rixbeck blickt auf eine erfolgreiche Saison 98/99 zurück.

Nach dem größten Erfolg in der Abteilungsgeschichte – nämlich dem Aufstieg in die Kreisliga in der letzten Saison - schaffte es die erste Mannschaft mit einem 5. Platz sich in der Kreisliga zu etablieren.

Die zweite Mannschaft hatte in der Kreisklasse – insbesondere zu Beginn der Saison – beachtliche Erfolge zu verzeichnen und belegte am Ende Platz 4.

Besonders stolz sind wir alle auf unsere Schülermannschaft. Sie belegte in ihrer ersten Saison gleich den 4. Tabellenplatz. Ein Erfolg der nicht nur die Mannschaft selbst motiviert, sondern auch die Trainer und Betreuer in Ihrem Bestreben bestärkt, die Jugendarbeit in den Vordergrund zu stellen, um der Badmintonabteilung eine solide Basis für die Zukunft zu sichern.

Ich möchte die Gelegenheit nutzen mich persönlich bei allen Aktiven, sowie bei den Trainern und Betreuern für das hohe Engagement in der Saison 98/99 zu bedanken.

In den nächsten Wochen versuchen wir unser Glück in diversen Turnieren und ich hoffe ich kann Ihnen auch danach von dem einen oder dem anderen Erfolg berichten.

Am 24. Januar 1999 wurde ich auf der Badmintonversammlung als Abteilungsleiter (Badmintonfachwart) - d.h zum Nachfolger von Jörg Weddemann - gewählt, der nicht mehr kandidierte, da er sich mittlerweile um die Jugendarbeit der DJK auf Kreisebene kümmert. Ich möchte Jörg einen ganz besonderen Dank für die geleistete Arbeit aussprechen, denn er hat die Badmintonabteilung über 10 Jahre lang überaus erfolgreich geleitet.

Andreas Schütte

Jugendabteilung

Im Januar stand die Abenteuersporthalle auf dem Programm, die zu einem vollen Erfolg wurde. An einem Sonntagnachmittag trafen sich über 40 Kinder in der Sporthalle, in der es dieses Jahr wieder die abenteuerlichsten Sachen gab. Dies reichte von einer Seilbahn, einer Mattenrutsche über einen Kletterparcours bis hin zur Riesenschaukel. Über 2 Stunden konnten sich die Kinder daran austoben. Highlight war aber wie auch schon die letzten Jahre die Riesenschaukel. Schon während des Aufbaus warteten zahlreiche Kinder in einer Schlange, um als erstes auf die Schaukel zukommen. Zum Abschluß konnte Jugendleiter Jörg Weddemann einen Rückblick auf das Jahr 98 und einen Ausblick auf das Jahr 99 geben.

Der Workshop am 14. März mußte leider ausfallen, da die Badminton Kreismeisterschaften auf diesem Termin stattfanden.

Die nächsten Termine:

17. April .99: Musical -Besuch
29./30. Mai 99 DJK DV Jugendtag in Witten

Für die Inliner-Aktion wird ein neuer Termin gesucht, da hier Alpinia DJK Rixbeck die Stadtmeisterschaften Badminton ausrichtet.

Jahreshauptversammlung

Zur diesjährigen Jahreshauptversammlung konnte der 1. Vorsitzende Thomas Lakmann am 5. Februar die Vereinsmitglieder im Freizeitzentrum begrüßen. Leider war die Jahreshauptversammlung wie schon in den Jahren zuvor nicht sehr gut besucht. Nichts desto trotz konnte der Vorstand und die einzelnen Abteilungssprecher über vielfältige Aktivitäten des Vereins berichten.

Weitere Schwerpunkt der Vorstandsarbeit lagen in der Unterhaltung des Sportheims, sowie in der Förderung und Unterstützung der Jugendarbeit unseres Vereins. Neben dem sportlichen Geschehen bietet gerade die Jugendabteilung mit zahlreichen außersportlichen Aktivitäten den Kindern und Jugendlichen eine attraktive Freizeitgestaltung. Im vergangenen Jahr konnten sehr viele neue Kinder und Jugendliche in unseren Verein aufgenommen werden.



Neben der allgemeinen Vorstandsarbeit konnten die Abteilungsleiter von einem aktiven Sportgeschehen in unserem Verein berichten. Liegt der Schwerpunkt bei den Volleyballspielern und der Frauengymnastik im Hobby- bzw. Freizeitsport, bei dem das gesellige Miteinander hohe Priorität genießt, so spielen die Fußballer, Tennisspieler und Badmintonspieler aktiv im Meisterschaftsbetrieb mit. Im Senioren- und Jugendfußball geschieht dies in enger Zusammenarbeit mit Blau-Weiß Dedinghausen.

Die Neuwahlen zum Geschäftsführenden Vorstand brachten keine Änderungen.

Erfreulich war, daß die diesjährigen Jubilare zahlreich erschienen waren.

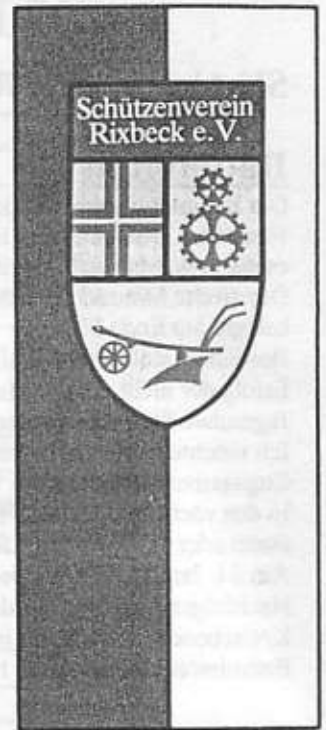
15 Jahre: Christian Dicke, Kjell Einhoff, Christine Rotter, Andreas Schütte, Benedict Stratmann, Jörg Weddemann

25 Jahre: Friedhelm Brede, H.-W. Brüllet, Achim Brülle, Ulli Brülle, Irmgard Essert, Rainer Glormann, Ursula Hesse, Hanne Hoffmann, Josef Jungemann, H.-M. Jungemann, Andreas Justus, Anton Kloss, Franz Köhler, Norbert Kück, Daniel Poggenklas, Werner Redeker, Andreas Reiman, Andreas Schumacher, Heidrun Titgemeyer, Josef Vossebürger, Jörg Vossebürger, Paul Weichert jun., Rainer Weide, Raimund Westerfeld





Schützenverein Rixbeck e.V.



4780 Lippstadt-Rixbeck, de

Schützenfest 1999 auf neuem Schützenplatz

=====

Das diesjährige Schützenfest feiert der Rixbecker Schützenverein vom 14.-17. Mai 1999 erstmalig auf seinem neuem Schützenplatz an der Alpenstrasse. Nach vielen Verhandlungen mit der Stadt Lippstadt konnte ein Konzept für unseren neuen Festplatz erstellt werden. Um das geplante Konzept auch in die Realität umzusetzen, mussten viele Arbeitsstunden von den Schützenbrüdern geleistet werden. Der mittlerweile fast fertiggestellte Schützenplatz wird als ein Stück zur Dorfverschönerung beitragen.

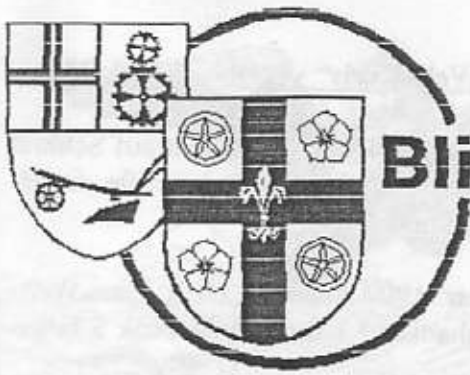
Unser Schützenfest feiern wir unter der Beteiligung unserer Nachbarvereine. Die offizielle Einweihung des Schützenplatzes wird unser Herr Pastor Möller vornehmen. An die Einweihung schließt sich der große Festumzug durch unsere Gemeinde an. Bei unserem Vereinslokal Gasthof Koch ist der Vorbeimarsch geplant. Im Anschluss werden die Schützenbrüder und Schützenschwestern im Kreise der großen Schützenfamilie sicherlich in fröhlicher Runde schöne Feststunden erleben können.

In diesem Jahr kann der Rixbecker Schützenverein stolz auf seine Königsjubilare sein. Wir können die 50-jährige Jubelkönigin Liesel Grote geb. Schrage, die 40-jährige Jubelkönigin Maria Morfeld und unser 25-jähriges Jubelpaar Josef und Maria Schramm ehren. Ferner stehen mit unserem Regentenpaar Bernhard und Renate Dietz-Schäfermeyer ein sympathisches Paar als Vereinsrepräsentanten unserem Verein ~~in diesem~~ vor.

Neben den Königsjubilarern kann der Rixbecker Schützenverein auch in diesem Jahre wieder einige Schützenbrüder für ihre langjährige Vereinstreue ehren. Eine besondere Ehre ist es immer, wenn Schützenbrüder geehrt werden können, die auf mehr als fünfzig Jahre aktive Schützenbeteiligung zurückblicken können.

Neben den erwachsenen Schützenbrüdern möchten wir unseren Nachwuchs nicht vergessen. Auch unsere jüngeren Dorfbewohner werden beim Kinderschützenfest am 02. Mai 1999, welches mit dem Vorexerzieren verbunden wird, wieder ihr Kinderschützenpaar durch Werten auf einen Holzast ermitteln. In diesem Jahr regiert das Kinderkönigspaar Hannah Piepenbreier und Florian Redeker.

Für unser Schützenfest wünschen wir uns alle sonnige und fröhliche Festtage, sodaß dieses Fest lange unvergessen bleibt.



Blickpunkt Rixbeck

Ausgabe: 1/99

Januar, Februar, März

Arbeitsgruppe Blickpunkt
Rixbeck, Unterdorf 19
59558 Lippstadt



Frohe Weihnachten
und die besten
Wünsche zum neuen
Jahr

Liebe Rixbecker

wünscht Euch die
Arbeitsgruppe
Blickpunkt

Die Arbeiten am Friedhof haben immer noch **nicht begonnen**. Das Geologische Landesamt in Krefeld ist auch an den Planungen zu beteiligen. Es verlangt eine höhere Aufschüttung, sonst aber keine Änderungen. Einziges Ergebnis: **Zeitverzögerung!**

Kommunalwahlen 1999

Die Kommunalwahlen am 12. September 1999 werfen ihre Schatten voraus. 4 Stimmzettel werden wir dann ausfüllen dürfen.

Uns interessiert besonders die Situation für Rixbeck, das bekannterweise mit Esbeck zusammen einen Wahlbezirk bildet.

Ernst Hasler von der CDU wird nicht mehr für den Stadtrat kandidieren; bewirbt sich aber noch einmal als Ortsvorsteher für Rixbeck. Turnusmäßig kommt der Kandidat **Wilbert Luig**, aus Esbeck. Direkte Vertreterin ist **Margret Vossbürger** aus Rixbeck.

Für die SPD wird **Herbert Heiermeier** wieder Kandidat für unseren Wahlbezirk sein. Ortsvorsteherkandidat ist **Ulrich Fischer**, Haselbusch.

Die Partei, deren Kandidat im Stimmbezirk Rixbeck die meisten Stimmen erhält, stellt den Ortsvorsteher.

Umbau im FZ

Ein neues Projekt für die Verbesserung des FZ wird in diesem Winter in Angriff genommen.

Die Toilettenanlage wird vollkommen erneuert und der Eingangsbereich (Pausenhalle) soll geschlossen werden. Nähere Informationen auf der **Jahreshauptversammlung des Bürgerings am Dienstag, 26. Januar um 20 Uhr im FZ.**

Windräder nach Lohe

Mit knapper Mehrheit hat der Rat der Stadt beschlossen, dass die Fläche für Windräder in Lohe ausgewiesen wird. Damit ist der Standort beim Brünneken zwischen Bökenförde und Rixbeck zunächst einmal vom Tisch.

Die **Arbeitsgruppe Blickpunkt** hat sich **vergrößert**. Mit Karin Schröder haben wir wieder einen Vertreter des Wasserturms. *Wir würden auch gern noch jemanden aus dem Neubaugebiet bei uns aufnehmen.*

Ständiger Mitarbeiter bei Blickpunkt für die DJK Alpinia ist Jörg Weddemann.

Jörg Weddemann, Übungsleiter und Jugendwart bei Alpinia Rixbeck wurde zum **Kreisvorsitzenden der DJK** gewählt Er löst **Hubert Marke** (SC Lippstadt DJK) ab, der nach fast 25 Jahren Arbeit in der DJK **Ehrenvorsitzender des Verbandes** wurde.

Lärmschutz B55

Ein Lärmschutz, der vor allem von den Bewohnern des Schlingfeldes und Dahlgartens dringend gefordert wird, wird wohl im Rahmen der neuen **Auffahrt nicht** erstellt werden.

Lediglich der Flächenbedarf für einen eventuell später erforderlichen Lärmschutz wird mit eingeplant.

Basteln mit Kindern

Ab dem 13. Januar, 15.00 Uhr, wird im FZ 14-tägig ein Bastelkurs für Kinder angeboten. Nähere Informationen hierzu gibt es beim ersten Treffen. Je nach Interessenlage können Gruppen mit oder ohne Eltern entstehen. Das Angebot wendet sich vorwiegend an Kinder im Grundschulalter. Die Leitung übernimmt Ulla Wolters aus Rixbeck.

Der **Chor St. Severinus Esbeck** trifft sich wieder ab dem 11. Januar 1999 jeden Montag um 19.30 Uhr im Pfarrheim Esbeck zur Chorprobe.

Es wäre schön, wenn sich noch einige Frauen und Männer (gleich welcher Stimmlage) zu uns gesellen würden. Informationen bei Ingrid Hasse, Damaschkestr. 9, Tel. 21762

Im Frühjahr wird es aufgrund von Terminproblemen wegen der anstehenden Bauarbeiten im FZ **keinen Flohmarkt** für Kinderartikel geben.

die zeit die zeit die zeit

gar keine zeit
ganz wenig zeit
selten zeit
fast nie zeit
kaum zeit
immer weniger zeit
für nichts zeit
sehr arm an zeit
ohne freie zeit
die zeit fehlt wirklich
knapp an zeit
schade leider keine zeit
ständig in zeitnot

„DER Eine-Welt-Kreis“ vergibt 35 000 DM

Dedinghausen * Esbeck * Rixbeck traf sich zu einem Wochenendseminar auf Schloss Gehrden. Dabei wurden die Mittel für die einzelnen Projekte festgelegt.

Am 19. Januar 1999 besteht „DER Eine-Welt-Kreis Dedinghausen * Esbeck * Rixbeck 5 Jahre

Wir möchten überzeugen durch die Zeit, die wir uns nehmen für

- Waffelbackaktionen
- Trödelmarkt
- Trans-Fair-Kaffeecke
- Information

Bitte unterstützen Sie uns auch im neuen Jahr und nehmen Sie sich Zeit für eine kleine rast samstags am Waffelstand mit Trans-Fair Kaffeeausschank vor der Jakobikirche in Lippstadt.

Übrigens wir trödeln weiter....

Annahme von brauchbaren Trödel an jeden ersten Freitag im Monat von 17-19 Uhr

Bergmann, Kölner Grenzweg 18 in Dedinghausen

Folgende Projekte werden unterstützt

A) LIPPSTADT

Hausaufgabenhilfe	4 700 DM
Sozialdienst kath. Frauen, am Rüsing	
KIA Keiner ist Allein,	1 600 DM
Fleischhauer Str.	
Wirbelsturm Nicaragua	2 000 DM
Unterstützung der Sammelaktion des ökum. Initiativkreises	

B) WELTWEIT

Brunnenbau	3 000 DM
Insel Sumba/Indonesien	
Schulprojekt	1 000 DM
Insel Sumba	
Mädchenberufsschule	1 500 DM
Tegbi/Ghana	
Mädchenschule mit Internat	15 000 DM
Keta Ghana	
Basis Gesundheitsstation	6 000 DM
Keta/Ghana	
<u>(Dieses Geld stammt vom Pfarrfest)</u>	



In Bezug auf die Sache sind folgende
Zeugnisse Koch zu Rixbeck Kläger, Sohn
des Rixbecker Hof-Offiziers Ludwig, Herr
Lippstadt, Herr Kompletmann zu Lippstadt
Lippstadt, wegen empfangen falscher
Christenheit von Lippstadt für den Kreis Lippstadt
Lippstadt Lippstadt, im Jahre 1895, am 17. August
Lippstadt, am 17. August 1895, am 17. August
Lippstadt, am 17. August 1895, am 17. August

1. Herr Kompletmann zu Lippstadt
2. Herr Kompletmann zu Lippstadt
3. Herr Kompletmann zu Lippstadt
4. Herr Kompletmann zu Lippstadt
5. Herr Kompletmann zu Lippstadt

oder wie der Schnaps nach Rixbeck kam.....

Der Gründer der Gastwirtschaft Koch, Heinrich Koch, erhielt 1893 nur die Erlaubnis zum Ausschank von Bier und Wein. 1894 versuchte der Gastwirt eine Genehmigung zum Ausschank von Spirituosen zu erhalten. Dieser Antrag war von Rixbecker Landwirten und 107 Gästen (!) unterschrieben worden.

Rixbeck, den 21. Mai 1894

Wohlgeborener Herr! Hochgeehrter Herr Amtmann!

Thatsache ist, daß der Fremdenverkehr im hiesigen Orte, nachdem die Wege von Lippstadt und Bökenförde nach hier und weiter nach Esbeck und Dedinghausen fertiggestellt worden sind, von Tag zu Tag der Fremdenverkehr immer lebhafter wird, sogar von der Stadt welche eine Landpartie zu ihrem Vergnügen machen.

Der Antrag zur Ertheilung zum Ausschank von Spirituosen wird abgelehnt.

Aus der Begründung:

Nach der letzten Volkszählung zählte das Dorf 125 Einwohner und nach der Personenstandsaufnahme 154. Angehend den Fremdenverkehr so dürfte aus der Zahl der Einwohner, welche lediglich der Bebauung ihrer Äcker nachgehen, zur Genüge erhellen, dass von einem großen Handel und Verkehr in dem kleinen und armseligen Dorfe Rixbeck keine Rede sein kann. Durch die Ertheilung der Erlaubnis würden den Leuten zu viel Gelegenheit zum Genusse von Branntwein gegeben und damit in mancher Hinsicht der Völlerei Vorschub geleistet.

Ich bin der Ansicht, dass dem Kläger die Ertheilung der vollen Konzession zum Vorthheil gelingen würde, während dieselbe ein Nachtheil für das arme Dorf ist.

Der Schenkwrith Heinrich Koch zu Rixbeck hat dann im Dezember 1895 die Erlaubnis doch bekommen.

SV Alpinia DJK Rixbeck 1972 e.V.

Badminton

Nach Abschluß der Hinrunde können sich die Platzierungen aller Rixbecker Mannschaften sehen lassen.

Die zum Saisonbeginn neu gemeldete Schülermannschaft belegt einen hervorragenden 2. Tabellenplatz. Die gute Serie am Anfang der Saison konnte fortgesetzt werden. Im Nachbarschaftsduel gegen die Schülermannschaft von Teutonia konnte ein toller 5:3 Sieg herausgespielt werden. Im nächsten Spiel gegen die 2. Mannschaft des TuS Wadersloh konnte ebenfalls ein 5:3 Sieg errungen werden. Damit war der 2. Tabellenplatz erspielt. Zum Beginn der Rückrunde mußten unsere Schüler wieder gegen die Mannschaft des 1.BV antreten. Durch einige krankheitsbedingte Ausfälle ging das Spiel klar mit 7:0 an den 1.BV.

Die 2. Mannschaft der Badmintonabteilung konnte die Siegesserie des Saisonbeginns weiter beibehalten. Im Spiel gegen Esbeck konnten sich die Rixbecker klar mit 7:1 durchsetzen. Lediglich gegen Velmede Bestwig mußte eine Niederlage hingenommen werden. Und damit ging leider auch die Tabellenführung an Velmede Bestwig. Unsere 2. Mannschaft belegt hier den 2. Tabellenplatz.

Die 1. Mannschaft konnte leider ihr Anfangserfolge nicht fortsetzen. So gelang gegen Teutonia II ein 4:4 Unentschieden. Die Spiele gegen Erwitte II und den 1. BV II wurden beide klar mit 7:1 bzw. 8:0 verloren. Gegen den TuS Wadersloh I konnte sich die 1. Mannschaft jedoch wieder mit 5:3 behaupten und damit den 4. Tabellenplatz am Ende der Hinrunde belegen. Zum Beginn der Rückrunde konnte die zweite Mannschaft des TuS Lendringsen klar mit 6:2 geschlagen werden.



Am 3. Oktober fanden die Vereinsmeisterschaften statt. Erfreulich war die sehr gute Beteiligung bei den Schülern und die Teilnahme einiger Hobby-Spieler anderer Abteilungen. Leider war die Beteiligung bei den Senioren nicht so stark. In vier Klassen wurden die Vereinsmeister im Einzel, Doppel und Mixed in über 70 Spielen ermittelt. Zu den erfolgreichsten Spielern zählten Hilmar Bals, Verena Hesse, Julian Wachsmann, Vanessa Müller und Julia Kersting, die sich jeweils 2 oder mehr Vereinsmeistertitel holen konnten.

Jugendabteilung

In den letzten Monaten standen drei Veranstaltungen auf dem Programm der Jugendabteilung. Im Oktober wurden ein Internetcafe im Medienzentrums des Kreises Soest angeboten, in dem Jugendliche des Vereins den Umgang mit dem Internet kennenlernen konnten. Es konnten leider nur 12 Personen daran teilnehmen, deshalb soll es im kommenden Jahr wiederholt werden.

Das Schlittschuhlaufen in Echtrop war wie in jedem Jahr wieder ein toller Erfolg. Über 30 Kinder und Erwachsene nahmen an der Fahrt nach Echtrop teil und waren wieder begeisterte Schlittschuhläufer. Leider war es an dem Sonntag sehr voll auf dem Eis.

Die diesjährige Nikolausfeier hat wieder einen neuen Rekord aufgestellt. Fast 140 Kinder und Eltern nahmen an der Nikolausfeier teil, die einmal anders ablief, als die Jahre zuvor. Begleitet von der freiwilligen Feuerwehr Rixbeck ging es bei schneebedeckten Wegen in Richtung „Schulten Busch“, wo an einem Lagerfeuer bei Glühwein und heißem Kakao, Weihnachtslieder gesungen und Weihnachtsgeschichten vorgelesen wurden. Und dann kam noch zur Überraschung der Kinder der Nikolaus an unser Lagerfeuer, bevor es wieder zurück nach Rixbeck ging.



*Wir, die Jugendabteilung des SV Alpinia DJK Rixbeck
wünschen Euch
Frohe Weihnachten und
einen guten Rutsch ins neue Jahr!*